

| | |
|--|--|
| | Objekt: Opferschale eines Priesters |
| | Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de |
| | Sammlung: Ost- und Nordasien |
| | Inventarnummer: I A 71 |

Beschreibung

2 kalmückische Theeschalen (Zägezä genannt) solche nur die Geistlichen dürfen. Die eine ist aus Kiefern-, die andere aus Birkenmasern von den Kalmücken selbst und folgend einfache Art gedrechselt: An die 2 Deichselstangen eines [Arba] (kalmückischen Baumes) wurden 2 eiserne Spitzen einander gegenüber befestigt, zwischen welchen ein []gliederförmiges Stück Holz vermittelt eines Bogens rotierend vor und rückwärts bewegt wird. Das eine Ende, aus dem die Schale gedreht werden soll wird durch ein spitzes dageengehaltenes Messer zur Form der Schale ausgearbeitet. Die kalm. Priester halten ihre Schalen sehr hoch u. sind nür mit Mühe zu bringen sie dem Fremde(n) käuflich zu überlassen. Die Sprüng(e) der einen von vorliegenden beiden sind k[]trich mit Messing und Silber zusammengehalten. [lt. E 45/1847 zu Pos. 11 u. 12]

Sammler: Glitsch, Constantin

Grunddaten

Material/Technik: Holz

Maße:

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|-----------|
| Hergestellt | wann | 1830-1850 |
| | wer | Kalmücken |
| | wo | Russland |

Schlagworte

- Holz